

Lengenfelder Anzeiger



Amtsblatt für die Stadt Lengfeld

mit den Ortsteilen Irfersgrün, Pechtelsgrün, Plohn/Abhorn, Schönbrunn
Waldkirchen, Weißensand und Wolfspfütz

248. Ausgabe

22. Jahrgang

31.08.2011 Ausgabe September 2011

Siehe Beitrag auf S.14



Ernst Oskar Strunz

14.4.1834 - 30.4.1911

Hoffest

mit Erntekronen- und Erntekranzausstellung am
10. und 11. September 2011



**Marienhöher Direktvermarktung
Waldkirchen GmbH
Marienhöher Milchproduktion
Waldkirchen GmbH**

**Irfersgrüner Str. 17, 08485 Waldkirchen
Tel. 037606/375970
Internet: www.vogtlandliebe.de**



**Samstag, 10.09.2011
10:00 – 17:00 Uhr**

- Musikalische Unterhaltung mit der Gruppe „Dreiklang“
- 13:30 Uhr Auftritt der Teenies vom Irfersgrüner Carnevalsverein
- 15:00 Uhr Modenschau
- 16:00 Uhr Auftritt der KITA „Pusteblume“ Waldkirchen
- Bauernmarkt und Hofführungen
- Traktoren - Oldtimerausstellung
- Kinderanimation u. Wissensquiz
- Ochs am Spieß

**Sonntag, 11.09.2011
10:00 – 17:00 Uhr**

- Musikalische Unterhaltung mit den Treuener Blasmusikanten
- 13:30 Uhr Auftritt der Musikschule Vogtland e.V.
- 15:00 Uhr Prämierung der schönsten Erntekrone u. des schönsten Kranzes
- 16:00 Uhr Auftritt des Rock'n Roll Clubs Lengsfeld e.V.
- Bauernmarkt und Hofführungen
- Traktoren - Oldtimerausstellung
- Kinderanimation und Wissensquiz

**20 Jahre
Marienhöher Milchproduktion**

Angebot für die Kleinen

Spielstraße - Bastelstraße - Ponykutschfahrten - Hüpfburg - Streichelgehege
Kinderschminken - Luftballons - Feuerwehr-Drehleiter

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Veranstaltung wird unterstützt vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft und dem Verein Direktvermarktung e.V.

Paracelsus-Klinik Reichenbach GmbH
Infothek

Ärztlicher Rat aus der Paracelsus-Klinik Reichenbach

Wer kennt nicht den Ausspruch „heb dir keinen Bruch“? Gemeint ist der Leistenbruch. Doch was ist eigentlich ein Leistenbruch und was sind die Ursachen dafür? Dr. med. Jens Fielitz, Chefarzt der Abteilung für Chirurgie der Paracelsus-Klinik Reichenbach beantwortet Fragen zu Ursachen und Operationsmethoden.



Was ist ein Leistenbruch?

Bei einem Leistenbruch kommt es zu einer Vorwölbung von Organen der Bauchhöhle durch eine Schwachstelle in der Bauchwand im Bereich des Leistenkanals. Ist die Festigkeit des Gewebes erst einmal verloren, entsteht nach und nach ein Loch in der Bauchwand, durch das sich Fett- und Darmanteile hindurchzwängen können. Es kann zu einer Einklemmung mit Darmverschluss oder Minderdurchblutung des Darmanteils führen.

Wodurch entsteht ein Leistenbruch?

Man unterscheidet zwei Arten: den angeborenen und den meist im Erwachsenenalter erworbenen Leistenbruch. Beim angeborenen Leistenbruch vermutet man eine Erweiterung des inneren Leistenrings, welche zu einer Vergrößerung des Leistenkanals führt. Beim erworbenen Leistenbruch spielt meist eine Bindegewebsschwäche im Bereich der Hinterwand des Leistenkanals eine Rolle, die dazu führen kann, dass eine Öffnung in der Bauchdecke, eine so genannte „Hernie“ entsteht.

Welche Symptome zeigt ein Leistenbruch?

Bei kleinen Brüchen kann es am Anfang lediglich zu ziehenden Schmerzen in der Leistenregion, vor allem bei Belastung kommen. Eine Vorwölbung in der Leistengegend ist ein deutliches Zeichen für einen Leistenbruch. Die Diagnose kann normalerweise durch eine körperliche Untersuchung gestellt werden. Nur in Ausnahmefällen müssen bei der Untersuchung Geräte benutzt werden, um eine andere Erkrankung mit ähnlichen Symptomen auszuschließen.

Wie verläuft die Therapie bei einem Leistenbruch?

Grundsätzlich sollte jeder Leistenbruch, der Beschwerden verursacht operiert werden, da er sich von alleine nicht zurückbildet. Zwei gängige Operationstechniken werden unterschieden. Die offene Methode wird über einen Leistenschnitt durchgeführt. Hier wird die Leistenkanalhinterwand durch Naht rekonstruiert oder es wird ein Kunststoffnetz eingearbeitet um den Leistenbruch zu verschließen. Sechs Wochen körperliche Schonung sind anschließend notwendig, in denen man nicht schwer heben sollte. Die zweite Methode erfolgt minimal invasiv, das heißt der Operierende arbeitet kameraunterstützt mit sehr kleinen Instrumenten durch einen nur zehn Millimeter kurzen Schnitt am Bauchnabel und zwei weitere kurze Schnitte im Unterbauch. Auch hier wird ein Kunststoffnetz zur Verstärkung der Leistenkanalhinterwand eingesetzt. Eine Vollnarkose ist bei der minimal invasiven Technik unumgänglich. Abschließend kann man sagen, dass ein Leistenbruch sehr gut medizinisch versorgt werden kann.



MEDIZIN

Menschliche Zuwendung und Kompetenz sind die Basis für eine hohe Behandlungs- und Pflegequalität zum Wohle unserer Patienten. Die bewusste Nutzung des medizinischen Fortschritts und technischer Innovationen unterstützen unsere Behandlungsziele. Die fachliche und persönliche Kompetenz sowie die Professionalität unserer Mitarbeiter fördern wir durch Ausbildung und kontinuierliche Fort- und Weiterbildung.

MENSCH

Wir achten unsere Patienten in ihrer individuellen Persönlichkeit und ihren Rechten. Wir bieten umfangreiche Informationen und hohe

**FÜR MENSCHEN –
MIT MENSCHEN**

Servicequalität. Motivierte Mitarbeiter sind eine wichtige Voraussetzung für die Zufriedenheit unserer Kunden. Wir gehen respektvoll und kooperativ miteinander um.

LEISTUNG

Wir sind Teil eines komplexen Gesundheitssystems. Als privatwirtschaftlich organisiertes Unternehmen übernehmen wir einen wichtigen Bereich der Gesundheitsversorgung. Unsere Partner sind niedergelassene Ärzte und andere Leistungsanbieter. Die Vernetzung mit ihnen entwickeln wir permanent weiter. Durch unternehmerisches Handeln werden wir unserer sozialen Verantwortung gerecht. Erwirtschaftete Renditen ermöglichen Investitionen in die Zukunft.



Plauensche Straße 37
08468 Reichenbach
Tel.: 03765 54-0
Fax: 03765 54-8241
www.paracelsus-
kliniken.de/reichenbach

© DSG 09

**Ambulanter Pflegedienst in Lengenfeld
der Volkssolidarität Reichenbach e.V.**

Das Leistungsangebot umfasst:

- Behandlungspflege nach SGB V
- Grundpflege
- Pflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Beratungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Betreuung
- Hausnotruf

Telefon: (0 37 65) 61 18 13
Solbrigstraße 16, 08468 Reichenbach



Stadtratssitzung

Die nächste öffentliche Stadtratssitzung findet am Dienstag, dem **13. September 2011, 19.00 Uhr im Ratssaal Hauptstraße 3, Eingang Weststraße**, statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig ortsüblich als Aushang am Rathaus und an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen bekannt gegeben.

NEU: Bürgerpolizist Polizeioberkommissar Stahr, Markt 7, 08233 Treuen, ☎ (03 74 68) 6 79 38 0, Fax (03 74 68) 23 28

Impressum:

Lengenfelder Anzeiger

Herausgegeben von der Stadt Lengenfeld

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Bürgermeister Volker Bachmann

Die übrigen Textbeiträge geben die Meinung der Autoren wieder, nicht die der Redaktion.
Erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.

Zusätzliche Exemplare gibt es im Rathaus und im Museum während der Dienstzeiten.

Redaktion:

Thomas Petzoldt, Inga Urbanek, Friedrich Machold, Helmut Wojtischek, Ludwig Lenk

Redaktion und Anzeigenannahme:

Museum und Touristinformation, Hauptstraße 57, 08485 Lengenfeld
Telefon (03 76 06) 3 21 78, Fax (03 76 06) 8 63 56
E-Mail: touristinfo@lengenfeld.de
Internet: www.stadt-lengenfeld.de

Abgabeschluss:

für Annoncen, Veranstaltungsmeldungen und Beiträge für Nummer 249 ist der 12. September 2011.

Bankverbindung:

Sparkasse Vogtland, BLZ 870 580 00
Kto-Nr. 3 820 003 737,
cod. Zahlungsgrund 0200.1300.000

Druck:

Druckerei Rau, Inhaber Eike Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenfeld
E-Mail: DruckereiRau@t-online.de

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung durch die Redaktion!

**Malen
Sanieren
Wärmeschutz**

www.maler-czyzykowski.de

...der Natur zuliebe!



08485 Lengenfeld
Alte Baumechanik 8
037606 / 22 24
M.C. 0172 / 7 92 36 30
L.C. 0173 / 3 87 63 74

Malerhandwerk Czyzykowski GbR
Malermeister

Sparen mit

- Fassadendämmung vom Fachbetrieb
- Fassadenanstrich, Putze
- Algenentfernung, Schimmelpilzbeseitigung
- Innenausbau:
Leichtbauwände, Decken, Brandschutz
Fußbodenbeläge



AMTLICHE MITTEILUNGEN



Informationen aus dem Rathaus

Standesamt

Eheschließung

Michael Blank und Nadine Meier, geb. Schubert, beide wohnhaft in Lengenfeld, Kirchsteig 9, geheiratet am 07.07.2011

Sterbefall

Werner Arno Uhlmann, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Weststraße 23, verstorben am 29.06.2011, 86 Jahre

Bei allen anderen im Monat Juli 2011 beurkundeten Personenstandsfällen liegt kein Einverständnis zur Veröffentlichung vor.

Kämmerei / Soziales

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen

(Elternbeitragsatzung für Kindertageseinrichtungen)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 (SächsGVBl. S 55), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.06.2009 (SächsGVBl.S. 323), der §§ 2 und 9 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.08.2004 (SächsGVBl.S. 418, ber. 2005 S. 306), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.05.2010 (SächsGVBl.S. 142) sowie des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. 2006 S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.12.2010 (SächsGVBl. S. 387) hat der Stadtrat Lengenfeld in seiner Sitzung am 09.08.2011 folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen (Elternbeitragsatzung für Kindertageseinrichtungen) beschlossen:

Artikel I - Änderungsbestimmungen

Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen vom 20.07.2010, veröffentlicht im „Lengenfelder Anzeiger“ am 25.08.2010, wird wie folgt geändert:

(1) Der § 4 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Der Elternbeitrag beträgt

1. bei der Betreuung als Kinderkrippenkind gemäß § 1 Abs. 2 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden 181,67 Euro pro Monat,
2. bei der Betreuung als Kindergartenkind gemäß § 1 Abs. 3 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden 115,47 Euro pro Monat,
3. bei der Betreuung als Hortkind gemäß § 1 Abs. 4 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 6 Stunden 67,55 Euro pro Monat.“

(2) Der § 4 Absatz 4 erhält folgende Fassung:

„Werden mehrere Kinder einer Familie in einer Kindertageseinrichtung betreut, so ermäßigt sich der nach Abs. 2 und 3 gebildete Elternbeitrag auf:

1. Kinderkrippe	(Beträge in EUR)		
	bis zu 9 Stunden	bis zu 6 Stunden	bis zu 4,5 Stunden
1. Kind	181,67	121,10	90,84
2. Kind	109,00	72,66	54,50
3. Kind	36,33	24,22	18,17
4. Kind	0,00	0,00	0,00

2. Kindergarten

	bis zu 9 Stunden	bis zu 6 Stunden	bis zu 4,5 Stunden
1. Kind	115,47	76,97	57,74
2. Kind	69,28	46,18	34,64
3. Kind	23,09	15,39	11,55
4. Kind	0,00	0,00	0,00

3. Hort

	5 Stunden	6 Stunden
1. Kind	56,29	67,55
2. Kind	33,77	40,53
3. Kind	11,26	13,51
4. Kind	0,00	0,00“

(3) Der § 4 Absatz 6 erhält folgende Fassung:

„Für Alleinerziehende ermäßigt sich der Elternbeitrag auf:

1. Kinderkrippe	(Beträge in EUR)		
	bis zu 9 Stunden	bis zu 6 Stunden	bis zu 4,5 Stunden
1. Kind	163,50	108,99	81,75
2. Kind	90,84	60,55	45,42
3. Kind	18,17	12,11	9,08
4. Kind	0,00	0,00	0,00

2. Kindergarten

	bis zu 9 Stunden	bis zu 6 Stunden	bis zu 4,5 Stunden
1. Kind	103,92	69,27	51,96
2. Kind	57,74	38,49	28,87
3. Kind	11,55	7,70	5,77
4. Kind	0,00	0,00	0,00

3. Hort

	5 Stunden	6 Stunden
1. Kind	50,66	60,80
2. Kind	28,15	33,78
3. Kind	5,63	6,76
4. Kind	0,00	0,00“

Artikel II - Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung tritt am 01.09.2011 in Kraft.

Lengenfeld, den 10.08.2011

Volker Bachmann, Bürgermeister

Bauamt

Bekanntmachung der Stadt Lengenfeld

Bekanntmachung des Einleitungsbeschlusses für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 17

Der Stadtrat stimmte in seiner Sitzung am 09.08.2011 der Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 17, OT Plohn, Pechtelsgrüner Straße 12, Flur Plohn, Fl. Nr. 76, Neubebauung mit einem Wohngebäude an gleicher Stelle des durch Brand zerstörten Gebäudes gemäß Baugesetzbuch § 12 Abs. 1 und 2 zu.

Eine Umweltprüfung ist gemäß Baugesetzbuch § 2 Abs. 4 i. V. mit § 2a durchzuführen.

Der Beschluss Nr. 91/2011 wird hiermit bekannt gemacht.

Lengenfeld, den 12.08.2011

Volker Bachmann, Bürgermeister

Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 09.05.2011:

Beschluss Nr. 58/11: Anbau Carport an Wohn- und Geschäftshaus, Hauptstraße 126 a, Flur Waldkirchen, Fl. Nr. 291/1

Beschluss Nr. 59/11: Umnutzung Lagergebäude zu Einfamilienhaus, Fl. Nr. 272a, Flur Waldkirchen

Beschluss Nr. 60/11: Nutzungsänderung Stallgebäude Heuhoftel im Erdgeschoss, Flur Plohn, Fl. Nr. 5a

Beschluss Nr. 61/11: Teilsanierung Wohngebäude, Hauptstraße 40, Lengenfeld, Fl. Nr. 61, Flur Lengenfeld

Beschluss Nr. 62/11: Aufstellung eines freistehenden Fertigteilcontainers als Nebengebäude zur Lagerung von nichtbrennbaren Flüssigkeiten, ohne Nutzung Aufenthaltsraum, Flur Plohn, Fl.Nr. 279/5, Rodewischer Straße 2f

Beschluss Nr. 63/11: Bau von 20 Fertigteilgaragen, Flur Lengenfeld, Fl. Nr. 611/3 mit folgenden Hinweisen:

- Nachweis der gesicherten Ableitung der anfallenden Regen- bzw. Niederschlagswässer. Die vom ZWAV angebotene Anschlussmöglichkeit sollte Bestandteil der Baugenehmigung werden.
- Die Garagen sind auf dem Grundstück so anzuordnen, dass die Einfahrten in die Garagen nur vom Innenhof erfolgen können, keine Einzelausfahrten / Einzeleinfahrten auf/vom Birkenweg.
- Da sehr viel Fläche versiegelt wird, ist das Grundstück am Birkenweg im Bereich der Garagen mit Büschen und Sträuchern einzugrünen.

Beschluss Nr. 64/11: Keine Einwände zum Abbau der Telefonstelle am Bürgerhaus in Waldkirchen

Beschluss Nr. 65/11: Erweiterung des Pachtvertrages mit dem Fußballverein Irfersgrün für das Flurstück Nr. 510/60, Flur Irfersgrün

Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 14.06.2011:

Beschluss Nr. 77/11: Es gibt keine Hinweise zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit VEP mit grünordnerischen Festsetzungen - Lauschgrüner Hof - Planstand 26.04.2011.

Beschluss Nr. 78/11: Wintergartenanbau, Garagenneubau und Carporterrichtung, Flur Lengenfeld Fl. Nr. 34/2, Schulstraße 5, Lengenfeld

Beschluss Nr. 79/11: Erneuerung des Dachstuhles, Treuenske Str. 4, Fl. Nr. 840, Flur Lengenfeld

Beschluss Nr. 80/11: Errichtung von zwei mobilen Leichtbaustahlhallen, Fl. Nr. 599/3

Beschluss Nr. 81/11: Sanierung Rathaus Bauteil A, Einbau Aufzug und Neuordnung Büro Bauteil C, Teilabriss, Fl. Nr. 220 und 221/1, Flur Lengenfeld

Beschluss Nr. 71/11: Vergabe der Leistungen Ausstattung Feuerwehrgaragehaus in Plohn für den Schulungsraum, die Umkleiden, die Fahrzeughalle, Werkstatt/Lager und Verwaltung/Wehrleiter an die Firma BOA GmbH, Schlosscaré, Salzstraße 1 in 09113 Chemnitz

Beschluss Nr. 82/11: überplanmäßige / außerplanmäßige (üpl / apl) Ausgaben für das Haushaltjahr 2011 für die Maßnahme K 7822, Auerbacher Straße, SEW - Anteile Kanalanbindung (ZWAV)

Beschluss Nr. 83/11: üpl / apl Ausgaben für das Haushaltjahr 2011 für die Maßnahme K 7822, Auerbacher Straße, anteilige Vermessungskosten

Beschluss Nr. 84/11: üpl / apl Ausgaben für das Haushaltjahr 2011 für die Maßnahme GWG Alte Baumechanisierung, SEW - Anteil (1. Bauabschnitt)

LANDRATSAMT VOGTLANDKREIS

Aktualisierung der Internet-Datenbank „Heimatgeschichte / Ortschronik“

Das Historische Archiv des Vogtlandkreises hat vor zwei Jahren eine Datenbank mit dem Titel „Heimatgeschichte/ Ortschronik“ ins Leben gerufen, welche Ansprechpartner im Bereich der Heimatgeschichtsforschung und der Ortschronikführung auflistet. Seitdem wird diese Datenbank, die auf der Internetseite des Vogtlandkreises www.vogtlandkreis.de unter dem Stichwort Archiv zu finden ist, rege genutzt. Neben Namen, Anschrift und evtl. Telefonnummer der Forscher enthält die Datenbank auch deren Forschungsgebiete. Die Datenbank im Internet wird regelmäßig aktualisiert und einmal jährlich im Kreis-Journal veröffentlicht.

Lengenfelder Anzeiger Nr. 248 / Ausgabe September 2011

Wer einen Eintrag in die Datenbank wünscht bzw. seinen Eintrag aktualisieren möchte, wendet sich bitte bis 30. September 2011 an das Landratsamt Vogtlandkreis, SG Archiv, Schloßstraße 32, 08606 Oelsnitz

Ansprechpartner: Jens Gahrig, Tel.: 037421/41-1777, E-Mail: gahrig.jens@vogtlandkreis.de

Sigrid Unger, Kreisarchivarin

Endspurt für Eigenheimbesitzer und Vermieter: Darlehensprogramme für Neubau, Sanierung und altersgerechtes Wohnen stark nachgefragt

- **Fördergelder des Freistaats bereits zur Hälfte vergeben**
- **Staatliche Förderung für altersgerechte Modernisierung läuft 2012 aus**

Wer sein Haus sanieren will, einen Neubau plant oder seine Wohnung altersgerecht umrüsten will und dabei auf Fördermittel setzt, muss sich beeilen. „Der sächsische Fördertopf ist bereits halbleer“, erklärt Gudrun Wojahn, Abteilungsleiterin Wohnungsbau bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB), und als solche zuständig für die drei sächsischen Landeswohnungsbauprogramme „Wohneigentum“, „Energetisch sanieren“ und „Mehrgenerationenwohnen“. „Von den insgesamt 59 Millionen Euro an zinsverbilligten Darlehen, die uns 2011 zur Verfügung standen, haben wir bereits gut 24 Millionen ausgereicht“, ergänzt Gudrun Wojahn. Weitere 13 Millionen seien verplant.

„Wer sich also mit dem Gedanken trägt, ein Eigenheim zu bauen, zu sanieren oder alters- bzw. behindertengerecht umzubauen, kann noch ein zinsverbilligtes Förderdarlehen bei der SAB beantragen.“ Derzeit liege beispielsweise der aktuelle Förderzins für die energetische Sanierung von Wohngebäuden, die Neubauniveau nach der Energieeinsparverordnung EnEV 2009 erreichen, bei einem Prozent und damit deutlich unter Marktniveau.

Endspurt heißt es auch für all diejenigen, die das KfW-Programm „Altersgerecht umbauen“ in Anspruch nehmen wollen, das ebenfalls noch über die SAB beantragt werden kann: Der kürzlich vom Bundeskabinett beschlossene Haushalt für das Jahr 2012 sieht für dieses Programm keine Mittel mehr vor (bisher rund 100 Millionen Euro). Und das, obwohl das Thema „altersgerechtes Wohnen“ immer wichtiger wird, denn nach aktuellen Prognosen steigt allein in Sachsen bis 2025 die Anzahl der über 65-Jährigen um zwölf Prozent an, während die Gesamtbevölkerung schrumpft.

Detaillierte Informationen zu den Landeswohnungsbauprogrammen des Freistaates sowie zu den KfW-Förderprogrammen des Bundes sind im Internet unter www.sab.sachsen.de zu finden oder telefonisch unter 0351/4910-4920 zu erfragen.

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.30 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Sonnabend, 17. September, 9.00 - 16.00 Uhr

Briefmarkenschau „Highlights der Philatelie“ und Großtausch

Auerbach, „Geschwister-Scholl-Schule“, B.-Brecht-Straße 17
Kontakt: W. Diener, Tel.: 03744/48527

Kulturbund Ortsverein Lengelfeld e.V.



Rückschau

Am 10. August wurde in Reichenbach die „BITex“ gegründet, die **Bürgerinitiative zur Erhaltung des Hochschulstandortes Reichenbach/Vogtl.**

An der Gründungsversammlung haben auch einige Lengelfelder teilgenommen, darunter auch der Vorsitzende des Lengelfelder Kulturbundes und sein Stellvertreter, weil wir der Meinung sind, dass die beabsichtigte Schließung auch einen Verlust für die gesamte Region bedeuten würde.

Deswegen sind auch schon eine Reihe weiterer Kulturbundmitglieder der Bürgerinitiative beigetreten, deswegen haben wir auch das kommende Kulturbundgespräch organisiert, zu dem wir herzlich einladen.

127. Lengelfelder Kulturbundgespräch mit Dr. Wolfgang Richter und Dr. Wolfgang Viebahn, beide Reichenbach: „Traditionen in der textilen Ausbildung in Reichenbach und die aktuelle Lage“

Unsere Gäste sind schon im Lengelfelder Kulturbund aufgetreten: Dr. Richter 1999 mit dem Vortrag „Im Kaiserhof fing alles an“, Dr. Viebahn im 74. Kulturbundgespräch 1994 „Brauchen wir in der Stadt Natur?“ und im 109. Gespräch 2004 „Alternative Energie als Ausweg“.

Heute sind beide Mitglieder der „BITex“.

Freitag, 16. September, 19.00 Uhr im Hotel „Lengelfelder Hof“
Im Vorverkauf verbilligte Eintrittskarten bis Mittwoch, 14. September bei Frau Berth in der Vogtländischen Buchhandlung

Kegeln

Mittwoch, 21. September, 19.30 Uhr im Hotel „Lengelfelder Hof“. Bitte Turnschuhe mitbringen!

Arbeitsgemeinschaften

Klöppeln und andere Handarbeiten

Leitung: Margarete Schneider

Montag, 12. und 26. September, ab 17.00 Uhr in der Malzhausegasse 1

Malzirkel

Leitung: Horst Eczko

Donnerstag, 1., 15. und 29. September, 19.00 Uhr in der Unteren Schule

Patchwork-Gruppe

Leitung: Margarete Schneider

Donnerstag, 1. September, 19.00 Uhr in der Malzhausegasse 1

Klub Gesünder Leben

Leitung: Erika Seltmann

Kräutergruppe

Dienstag, 13. September, 19.30 Uhr im Sauna-Café Oeser, Schönbrunn

Wandergruppe (Termine nur für Mitglieder der Gruppe!)

Leitung: Hannelore Preßler und Ute Sönnichsen

Mittwoch, 7. September Treff: 8.30 Uhr am Stadtbad, Wanderung durch das Gebiet des Lencken Teiches nach Irfersgrün, Rückfahrt mit der Vogtlandbahn.

Mittwoch, 5. Oktober Treff 9.00 Uhr am Bahnhof, Fahrgemeinschaft bis Schnarrtanne, Wanderung zum Schönheider Stausee. Einkehr beim „Forstmeister“.

Keramikwerkstatt

Leitung: Gisela Marckhoff

Montag, 12. und 26. September, 16.30 Uhr in der Unteren Schule

Gedächtnistraining

Leitung: Ruth Czekalla

Mittwoch, 14. und 28. September, 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Sitzungsraum des Rathauses (Parterre links)

NEUER JUDO-SCHNUPPERKURS STARTET

Am 6. September ist es wieder soweit. Immer dienstags 15 bis 16.30 Uhr können interessierte Sportler im Heinz-Köbel-Dojo der Rodewischer Göltzschtalhalle das Judo einmaleins erlernen. Der Kurs des JV Ippon Rodewisch geht bis zum Beginn der Winterferien und kostet 25 Euro. Während dieser Zeit wird die Judo-Kleidung vom Verein gestellt. Alle Interessierten können einfach in der Göltzschtalhalle vorbeikommen.

Am 30. August startet der Vorschulkurs. Bei Sport und Spiel können sich Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren körperlich betätigen. Der Kurs findet immer dienstags 16.30 bis 17.15 Uhr für die 3- und 4-Jährigen sowie von 17.15 bis 18 Uhr für die 5- und 6-Jährigen in der Judohalle der Rodewischer Göltzschtalhalle statt. Der Kurs geht ebenfalls bis zum Beginn der Winterferien 2011 und kostet 20 Euro.

Ivonne Reich

DRK Ortsverein Lengelfeld i.V.



Jeden 2. Sonnabend im Monat Weiterbildung ab 9.00 Uhr in den Schulungsräumen, Hauptstraße 3.

3.9.2011 6.30 Uhr Vogtland-Übung Kat-Schutz

9.-11.9.2011 Landeswettbewerb des JRK Sachsen e.V. in Reichenbach (Helferliste siehe Aushang)

17.9.2011 7.45 Uhr Erste-Hilfe-Station Orientierungslauf der Jugendfeuerwehren Vogtland

17.9.2011 Absicherung Peter-Maffay-Konzert in Wernesgrün

19.9.2011 18.00 Uhr Org-Treffen im Schulungsraum

Ab dem neuen Schuljahr beginnt in Zusammenarbeit mit der Mittelschule Lengelfeld der neue Schulsanitätsdienst (SSD) des DRK Lengelfeld. Infos sind in der Mittelschule sowie beim DRK Lengelfeld erhältlich.

Ansprechpartner beim DRK sind:

Patrick Spörl (01 72) 8 76 64 55 (Kreisjugendleiter) oder

Denise Kitscha (01 73) 3 61 40 09 (Jugendgruppenleiterin).

Vize Meister im Wettbewerb der DRK Bereitschaften in Sachsen

Am Sonnabend, dem 7.5.2011, starteten in den frühen Morgenstunden die Kameraden der DRK-Bereitschaft Lengelfeld nach Borna. Ziel der Angehörigen war es, den DRK-Kreisverband Vogtland/Reichenbach e.V. im Wettkampf der DRK-Bereitschaften in Sachsen zu vertreten. Ausrichter war im diesem Jahr der Vorjahressieger, der DRK-Kreisverband Leipzig Land e.V.



Siegerehrung durch den Landesbereitschaftsleiter Dr. Georg Förster. Von links: Stev Kitscha, Gruppenführer; David Thoss; Sandra Eisel; Maria Mothes; Florian Steps; Patrick Spörl; Dr. Georg Förster, Landesbereitschaftsleiter; Dagmar Reiß, Landespräsidentium DRK Sachsen

Bereits ab Januar wurden die Ausbildungen in Lengelfeld speziell für dieses Event angeglichen und einige Extra-Ausbildungseinheiten für die beteiligten Kameraden eingeschoben, was letztendlich auch zu diesem sehr guten Erfolg beitrug.

Um kurz nach 8.00 Uhr angekommen, meldete der für den Tag Gruppenverantwortliche, Herr Stev Kitscha (Bereitschaftsleiter der Bereitschaft Lengelfeld), die Wettkampfmannschaft an. Ein



zweites Frühstück folgte und 9.00 Uhr eröffneten zahlreiche Gäste des Landespräsidiums des DRK Sachsen e.V. (Vorsitzender Herr Rüdiger Unger, der Landesbereitschaftsleiter Herr Dr. Georg Förster, die Landrätin des Landkreises Leipzig und die Oberbürgermeisterin der Stadt Borna) den Wettbewerb.

9.20 Uhr starteten dann die gleichstark besetzten Mannschaften zeitgleich mit ihrer erforderlichen persönlichen Schutzausrüstung, einem Lunchpaket und dem Sanitätsrucksack. Eine Landkarte wies dem Gruppenführer die Wettkampfstrecke. Alle teilnehmenden Gruppen mussten sich so in und um Borna an ihren Wettkampfstationen in einem vorgegeben Zeitplan einfinden. Das Benutzen von Mobilfunkgeräten jeglicher Art wurde für den gesamten Wettkampftag untersagt.

17.10 Uhr war es nach einer Wettkampfstrecke von knapp 8 km und absolvierten, aber auch zugleich schweißtreibenden zehn Wettkampfstationen geschafft.

Nun blieb uns Zeit bis zum Abendbrot und der danach folgenden Siegerehrung. Die Kameraden nutzten sie, um sich frisch zu machen und die Eindrücke des Tages Revue passieren zu lassen, vor allem mit den anderen Kameraden der startenden Mannschaften ins Gespräch zu kommen, wie sie selbst so manche Station meisterten.

Das Leistungsspektrum solch eines Wettbewerbes erstreckt sich über die gesamte Erste Hilfe sowie weitere sanitätsdienstliche Maßnahmen, die dem der Rettungsdienstarbeit gleich kommen. Gute Geländeorientierung im fremden Einsatzgebiet, schnelle und fachgerechte Versorgung der Unfallopfer, die Betreuungsaufgaben vor und nach den Hilfsmaßnahmen sowie der Einhaltung von Arbeitsschutzrichtlinien, Absicherungen von Einsatzörtlichkeiten und vor allem dem Eigenschutz der Einsatzkräfte in ihren Hilfeleistungen wurden unter den Argusaugen der einzelnen Schiedsrichter beurteilt und bewertet. Selbst das Teamspiel innerhalb der Einsatzgruppe, das Auftreten, die Führung und der Umgang untereinander ging in die Bewertungen ein.

So mussten, um nur einige dieser Situationen zu beschreiben, bei einem Verkehrsunfall mit zwei PKW und drei Verletzten, die Unfallstelle abgesichert, die Personen aus ihrem PKW fachgerecht gerettet werden, wobei der Unfallverursacher an einem Herzinfarkt litt, der dann auch noch mittels eines AED (Automatischer Externer Frühdefibrillator) reanimiert werden musste.

Einige weitere Beispiele sind ein Badeunfall, wo zwei Passanten eine ertrinkende Person aus dem kalten See retteten, diese zu betreuen, die Maßnahmen einzuleiten, um die bewusstlose Person zu stabilisieren bis der Rettungswagen eintrifft, oder der Grillunfall in einer Gartenlaube, wo es dem Grillmeister nicht schnell genug ging sein Feuer anzubekommen, das Flaschenbenzin unterschätzte und somit nicht nur sich selbst schwere Verbrennungen zufügte.

Dies ist nur ein kleiner Einblick in die Aufgabenstellung, die alle Beteiligten dieses Wettbewerbes besser oder schlechter meisterten.

Deshalb möchte ich mich bei dem ganzen stark engagierten Team bedanken. Denn ohne diese Kameraden kann auch ein guter Gruppenführer keine Mannschaft so leistungsorientiert durch den Wettkampf führen.

Außerdem gilt es dem Kreisvorstand und der Geschäftsleitung, all unseren Ausbildern, die uns bei der Vorbereitung behilflich waren, der Wasserwacht, der FFW und dem THW unseren Dank auszusprechen.

Wir alle können auf unsere aktiven Kameraden in den DRK-Bereitschaften und Gemeinschaften der DRK-Wasserwachten stolz sein.

Stev Kitscha (Vorsitzender DRK OV Lengenfeld), Fotos: DRK

Volkssolidarität Reichenbach

Tanzveranstaltung im Bürgerhaus Waldkirchen, Mittwoch, 14. und 28.9., jeweils 14.30 Uhr; jeden Dienstag, ab 9.30 Uhr Seniorengymnastik im Seniorenzentrum, Weststraße 9.



Tagespflege „Seniorenglück“, Hauptstraße 15

Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr öffentlicher Seniorennachmittag

Kleintierzüchter e.V. Lengenfeld 1902

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Freitag im Monat, Beginn in der Sommerzeit 20.00 Uhr, Beginn in der Winterzeit 19.00 Uhr, im „Lengenfelder Hof“ laden wir Gäste und an der Kleintierzucht Interessierte herzlich ein. Thomas Horlbeck



Kleintierzuchtverein „Vogtlandeck“ e.V. S 968 Irfersgrün

jeden 2. Freitag im Monat Versammlung Sommerzeit 19.30 Uhr Winterzeit 19.00 Uhr im Vereinsheim Irfersgrün. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen! Kontaktadresse: Christoph Flechsig, Kirchgasse 1, 08485 Irfersgrün, Telefon: 037606/36794

Alpenverein Lengenfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Dienstag im Monat trifft sich der Alpenverein 19.30 Uhr in Wagners Grilleck.



Skatverein „Göltzschgrund“ Lengenfeld

Jeden Freitag ab 18.30 Uhr in der Gaststätte „Goldenes Herz“ in Schönbrunn, Skatabend für Vereinsmitglieder und Gäste.



Lengenfelder Carnevals Club e.V.

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.00 Uhr im Schützenhaus Elferratssitzung“, jeden ersten Dienstag im Monat, 19.00 Uhr im Schützenhaus „Großratssitzung“.



Schützengesellschaft Lengenfeld 1708 e.V.

Sonnabend, 3.9., 14.00 Uhr öffentliches Schießen, Schießplatz GWG
Sonnabend, 10. und 17.9., jeweils 9.00 Uhr Arbeits-einsatz, Schießplatz GWG
Montag, 19.9., 19.30 Uhr Mitgliederversammlung im „Goldenen Herz“, Schönbrunn



FFW Lengenfeld

Mittwoch, 7.9., 18.00 Uhr Katschutz/Ma-Ausbildung
Mittwoch, 14.9., 18.00 Uhr Dienst
Mittwoch, 21.9., 19.00 Uhr Dienst
Jeden Dienstag, 18.30 Uhr Dienstsport



Jugendfeuerwehr Lengenfeld

Mittwoch, 7.9., 16.00 Uhr Praktische Ausbildung
Mittwoch, 21.9., 16.00 Uhr Praktische Ausbildung

VERMISCHTES

Krank durch Getreide

Gewisse Getreidesorten, nämlich diejenigen die Getreide-Eiweiß, sog. Gluten, enthalten, wie Weizen, Dinkel, Roggen, Gerste und Hafer können beim Menschen schwere Erkrankungen auslösen, die Zöliakie bei Kindern bzw. die Sprue bei Erwachsenen. Hierbei handelt es sich um eine chronische Erkrankung des Dünndarms, von der etwa jeder 1000. Deutsche und dabei doppelt soviel Frauen wie Männer betroffen wird. Sie beruht auf einer erworbenen immunologischen Reaktion gegen das Gluten, das Getreide-Eiweiß, die zu einer Entzündung und langfristig zur Zerstörung der Dünndarmschleimhaut führt. In Folge des dadurch bedingten Rückgangs der Dünndarmzotten ist eine ausreichende Nahrungsaufnahme aller Lebensmittel nicht mehr gewährleistet und die Menschen magern ab, obwohl sie permanent essen. Meist äußert sich die Krankheit erstmals in der Säuglingszeit, wenn auf Beikost übergegangen wird, wobei die Gewichtsabnahme beim normalen Wachstum des Babys und der aufgeblähte Bauch als Kontrast zum abgemagerten Körper ein eindeutiges Zeichen sind. Die einzige, aber durchaus realistische Möglichkeit eines langen Lebens trotz dieser „Allergie“ gegen Getreide-Eiweiß ist die konsequente Umstellung auf eine glutenfreie Kost. Dann nämlich gewinnt die Dünndarmschleimhaut ihre normale Gestalt und Funktion wieder zurück und der betroffene Mensch kann wieder alle anderen Nahrungsmittel problemlos zu sich nehmen. Wichtig ist auch daran zu denken, dass nicht nur Brot und Nudeln, Kuchen und Gebäck sowie Soßen Bestandteile aus Getreide enthalten, sondern auch Fertigprodukte wie Puddingpulver, Püree und Konserven, da Mehl aus Weizen, Roggen, Gerste und Hafer oft als Bindemittel eingesetzt wird.

Ulrich Stahn, Stadtapotheke



Irfersgrüner Kinderstübchen

Irfersgrüer und Pechtelsgrüer, wie sei die Vuegtlanddörfle schie!

Soviel lautes Kinderlachen an einem Donnerstagvormittag gab es wohl schon lange nicht im idyllisch gelegenen Lengenfelder Ortsteil Pechtelsgrün:

Am 7.7.2011 waren alle Großen und Kleinen aus dem „Irfersgrüner Kinderstübchen“ auf Erkundungstour unterwegs.



Zehn Kinder aus Pechtelsgrün besuchen inzwischen unsere Kindereinrichtung. Wir wollten alle wissen, wo sie zu Hause sind. Ganz stolz führte uns ein Kind nach dem anderen zu seinem Wohnhaus. Alle Kinder wussten genau Bescheid. „Hier bin ich zu Hause!“

Es war ein toller Wandervormittag und wir möchten uns auf diesem Wege bei Herrn Gerhard Lindner aus Pechtelsgrün auf das herzlichste bedanken, der uns diese tolle Ausfahrt ermöglichte.

Kita-Leitung des „Irfersgrüner Kinderstübchens“

Marionetten- theater Dombrowsky

Sie ist fantastisch, die Welt der hölzernen Schauspieler an ihren langen Fäden. Zu erleben beim Gastspiel des Marionettentheaters Dombrowsky, wenn es vom 1.-5. September 2011 im Saal des Tischendorfhauses der Kirchgemeinde Lengenfeld das Wandertheater aufbaut. Weit über 100 Jahre reicht die Familientradition der Wandermarionettenspielerfamilie Kressig-Dombrowsky zurück. Bereits in siebenter Generation sind sie als Wandermarionettenspieler landauf und landab unterwegs und bemühen sich, das Theater auch in kleinste Ortschaften zu bringen. Heute ist das schwierig geworden und der Kirchgemeinde ist zu danken für ihr freundliches Entgegenkommen.

Das Gastspiel wird eröffnet am **Donnerstag, 1.9., 17.00 Uhr** mit dem Märchenspiel „**Rotkäppchen und der böse Wolf**“. Am Abend 20.00 Uhr wird dann eine besondere Vorstellung für die Erwachsenen angeboten mit einem berühmten Klassiker des Wandermarionettentheaters, „**Karl Stülpner – der Sohn der Wälder**“. Es sind Jahrzehnte vergangen, seit dieses, einst so oft gezeigte Stück letztmalig hier aufgeführt wurde. Am **Sonntag, 3.9., 17.00 Uhr** steht dann das Märchen „**Hänsel und Gretel**“ auf dem Programm. Zum Abschluss des Gastspieles wird am **Montag, 5.9., 16.00 Uhr** das Märchen vom „**Rumpelstilzchen**“ gezeigt.



Finger weg vom Glimmstengel - Mein Ziel: Endlich RAUCHFREI

Suchtberatungsstelle des DRK KV Vogtland / Reichenbach e.V. veranstaltet Nichtraucherkurs

Am Montag, dem **22.8.2011**, beginnt um **18.00 Uhr** in der DRK-Suchtberatungsstelle Reichenbach (Albertstraße 38b) unser siebenwöchiger Nichtraucher-Kurs nach dem Rauchfrei-Programm der IFT-Gesundheitsförderung. Das Rauchfrei-Programm ist ein Gruppenprogramm, welches Raucher dabei unterstützen wird, zukünftig rauchfrei zu leben.

Im Rahmen des Kurses werden dem Raucher Selbstkontrollmethoden beigebracht. Die Teilnehmer werden angeregt, ihr Rauchverhalten zu analysieren und ihre Motivation mit dem Rauchen aufzuhören, zu hinterfragen. So lernen sie, auslösende Situationen fürs Rauchen zu kontrollieren und schrittweise Verhalten zu ändern. Bereits viele Raucher haben die angebotene Chance genutzt und es auch geschafft, mit dem Rauchen aufzuhören.

Die Kosten für AOK-Plus-Versicherte übernimmt die Krankenkasse. Andere Kassen beteiligen sich, nach Vorfinanzierung des Teilnehmers, prozentual an den Kosten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Ihrer Krankenkasse und in der Suchtberatungsstelle unter 03765/13469, E-Mail: drk@suchtberatung-reichenbach.de

Kartoffelverkauf

durch den **Agrarhof Gospersgrün**
auf dem Gelände der Marienhöher Milchproduktion
Sonntag, 17.9.2011, von 8.00 - 12.00 Uhr
Verkauf von mehligem und vorwiegend festkochendem
Kartoffeln (abgepackt in 25-kg-Säcken)

Diakonie im Vogtland

Weg von der Zigarette

Neuer Kurs ab 29.8.2011 in Auerbach

„Mit dem Rauchen aufzuhören ist die einfachste Sache der Welt. Ich habe es schon 100 Mal ausprobiert.“ – Mark Twain
So oder ähnlich ist es wahrscheinlich den meisten Rauchern ergangen, die es schon einmal geschafft haben, aufzuhören. Die Schwierigkeit liegt jedoch darin, nicht wieder anzufangen.

In Deutschland rauchen etwa 28% der erwachsenen Bevölkerung, ca. 18 Millionen Menschen. Davon versucht jährlich etwa ein Drittel mit dem Rauchen aufzuhören, meist leider vergebens und nicht von langer Dauer.

Das Rauchfrei-Programm bietet eine durch moderne Hilfsmittel unterstützte und durch langjährige Forschung und Verbesserung optimierte Hilfestellung für Raucher, die dauerhaft rauchfrei leben wollen und sich dafür professionelle Unterstützung wünschen.

Das Programm wurde von IFT Institut für Therapieforschung mit Förderung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung/BZgA entwickelt. Es wird deutschlandweit von zertifizierten TrainerInnen angeboten und von den Krankenkassen gefördert. Weitere Informationen erhalten Sie in der Beratungsstelle und unter: www.rauchfrei-programm.de.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, melden Sie sich deshalb rechtzeitig an und vereinbaren Sie ein Vorgespräch in dem Sie Ihre Fragen ansprechen können und wichtige Informationen erhalten.

Anmeldung zum Vorgespräch

unter: 03744 831215

Kursbeginn: Montag, 29.08.2011

Ort: Diak. Kompetenzzentrum für Suchtfragen
(DKZS) gGmbH
Beratungsstelle Auerbach, Herrenwiese 9 a

Die AOK übernimmt für ihre Mitglieder die Kursgebühr, alle weiteren Krankenkassen erstatten anteilig.

Kursleiterin und Ansprechpartnerin für Rückfragen ist:

Hannelore Vogel

Dipl. Soz.-arb./Soz.-päd. (FH), Sozialtherapeutin (VDR)

anerkannte Kursleiterin

Tourismusverband Vogtland e.V.

„So schön ist Deutschland“ Das Vogtland repräsentiert Sachsen in Text und Bild

Ein faszinierendes Land präsentiert sich ganzjährig in vier bundesweiten Fotowettbewerben: „So schön ist Deutschland“ im Frühling, im Sommer, im Herbst, im Winter. In einer Spezialausgabe werden für 2011/2012 die 16 Bundesländer in all ihrer Vielfalt gezeigt.

Neben der Oberlausitz ist auch das Vogtland dabei und repräsentiert Sachsen bis Juli nächsten Jahres für jede Jahreszeit in Text und Bild.

Der Tourismusverband Vogtland e.V. möchte nun alle Einheimischen, Gäste und Besucher dazu aufrufen, sich an der Aktion zu beteiligen und die schönsten Bilder einzubringen.

Die Region, die die meisten Fotos einreicht, wird „Deutscher Meister“ dieses großen bundesweiten Wettbewerbs.

Unter allen Einsendungen werden zehn Sieger ermittelt, die sich auf attraktive Preise im Gesamtwert von 10.000 € freuen können.

Noch bis zum 31. August kann jeder seine faszinierendsten Fotos aus unserer schönen Heimat für die Jahreszeit Sommer auf www.so-schoen-ist-deutschland-im-sommer.de hochladen. Zeigen Sie was das Vogtland zu bieten hat: seine Menschen, Orte, Veranstaltungen, Naturerlebnisse, Attraktionen etc.

Alle weiteren Informationen zur Aktion sind unter www.so-schoen-ist-deutschland.de zu finden.

Lengfelder Anzeiger Nr. 248 / Ausgabe September 2011



Sommeraktion für Blutspender des DRK mit praktischem Geschenk

Mit ihrer Blutspende im Sommer sichern die Spender nicht nur die Versorgung der Kliniken mit den so wichtigen Blutkonserven, sondern rüsten sich gleichzeitig automatisch mit einem praktischen Einkaufskorb aus, einsetzbar für viele Zwecke.

Wer in der kritischen Zeit der Reise-Hochsaison, die schon fast traditionell mit einem Blutkonservenmangel einhergeht, Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes in diesem Jahr als Dank seinen Einkaufskorb. Die Aktion geht noch bis zum 30.9.2011. Dieses Präsent gibt es nur beim DRK.



Bitte helfen Sie mit Ihrer Blutspende und nehmen Sie an der Sommeraktion teil. Eine gute Gelegenheit dazu besteht zum

nächsten Blutspendetermin, am 12.9.2011, von 14.30 bis 19.00 Uhr in der Lengfelder Mittelschule, Schulstraße 2a.

Ausweichtermine finden Sie in der TerminiDatenbank unter www.blutspende.de oder Sie können über das Infotelefon 0800 / 11 949 11 (kostenfrei) erfragt werden. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.

Landfrauen Irfersgrün e.V.

10. und 11. September 2011
von 10.00 - 17.00 Uhr



Vogtländische Erntekronen- und -kranzausstellung mit Schaubinden in Waldkirchen beim Hoffest der Marienhöher Milchproduktion (s.a. Anzeige S.2)

Verein für offene Jugendarbeit e.V.

Jugendzentrum „LE“

Weststraße 7 · 08485 Lengelfeld

Tel. (03 76 06) 3 77 78 · www.jz-jam.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 14.00 - 18.30 Uhr

Ab sofort wird es im Jugendzentrum LE immer dienstags Beratungen geben.

„Systemische Familienberatung“, dienstags 18.30 - 20.00 Uhr, unter Voranmeldung; Tel: 037606-37778 im Jugendzentrum LE, Weststraße 7, Lengelfeld

Sven Dähmlow, Dipl. Soz.Päd./Soz.Arb. (FH), Koord. Mobile Jugendarbeit

Verein für offene Jugendarbeit e.V., anerkannter freier Träger der Jugendhilfe



Die Fahrbibliothek kommt nach Schönbrunn

Mittwoch, 7.9., 14.30 Uhr - 15.30 Uhr

Kontakt: Kreisbibliothek Vogtlandkreis
03741/ 3921088 oder 0175/ 4351398
bibliothek@vogtland-kultur.de
www.kreisbibliothek-vogtlandkreis.info

Reichenbacher Tafel e.V. in Lengelfeld

Die Tafel hat jeden Dienstag in der Zeit von 13.45 - 15.15 Uhr im Gebäude der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde in der Engelgasse 6 geöffnet.



Leidenschaft trifft Erfahrung

Hochwertige Malerarbeiten, Anstriche und Fassadengestaltungen in Steinoptik sind die Spezialität des Malerfachbetriebes und Fachmarktes Habermann GmbH in Lengenfeld.

Meisterliches Können und "Leidenschaft in Farbe"

HABERMANN

Der Malermeister - Der Fachmarkt

Bekannt für Qualität und Zuverlässigkeit

Viehmarkt 2 08485 Lengenfeld Telefon 037606 / 34107
www.maler-habermann.de habermann-lengenfeld@t-online.de

Seit Erscheinen des „Lengenfelder Anzeigers“ bewirbt die **Firma Habermann** hier ihr umfangreiches Angebot. Gegründet wurde das Unternehmen von Birgit und Frieder Habermann am 1. August 1988 zunächst als Malerfirma. Im Mai 1992 wurde als Ergänzung des Angebots der Fachmarkt eröffnet und damit auch für Heimwerker und Hobbydekorateure eine Möglichkeit geschaffen, sich mit qualitativ hochwertigen Produkten und Zubehör zu versorgen.

Im Fachmarkt werden neben Farben und Lacken namhafter Hersteller auch Gardinen - nebst Zubehör - und Bodenbeläge angeboten. Selbstverständlich gehört zu diesem Angebot eine Abtönmaschine mit Farbspektrometer, die jeden, auch noch so ausgefallenen Farbwunsch der Kunden erfüllen kann. Es werden neben Wand- und Deckenfarben auch Lacke und Lasuren dem individuellen Geschmack der Kunden angepasst. Selbstverständlich ist für alle Mitarbeiter, zu denen auch seit neun Jahren Tochter Christina gehört, eine freundliche, kompetente und individuelle Beratung Ehrensache. Viele tolle Beratungsmuster zeugen von der Kreativität des Personales.

Und auch Kunden, die ihre Gardinenräume verwirklichen wollen, sind hier genau richtig, denn der Nähservice und das große Angebot an Mustern und Farben hält für jeden Geschmack etwas bereit.

Und wer nicht heimwerkeln will oder kann?

Die Firma Habermann bietet umfangreiche Konzepte zur Wand-, Decken-, Boden- und Fenstergestaltung, ganz gleich ob als Komplettlösung oder Setzen von Farb- und Gestaltungsakzenten. Hierbei ist der Kundenwunsch oberstes Gebot und fast alles ist möglich.

Zu einem der Hauptaufgabengebiete der Firma Habermann hat sich die Gestaltung, Reinigung und Wärmedämmung von Fassaden entwickelt. - Allein in Lengenfeld über 200!

Besonders stolz ist die Firma darauf, dass sie ausschließlich regional tätig ist. Einmal mehr bewahrheitet sich hier die alte Weisheit: Gute Arbeit wirbt für sich allein.

Zu wünschen sind dem Team um Birgit und Frieder Habermann immer volle Auftragsbücher und viele Kunden. *Inga Urbanek*

Volkssolidarität Reichenbach e.V.
Solbrigstr. 16 08468 Reichenbach Tel. 03765 / 6118-0

Wir helfen weiter!

Essen auf Rädern
Frisch zubereitet - direkt ins Haus

Sie bestellen - wir liefern!

Neukunden erhalten bei einer Bestellung für einen Monat **3 Essen gratis**
1 Probe-Essen kostenlos nach Vorbestellung in unserem Senioren-Centrum in Lengenfeld

Miteinander • Füreinander

www.vs-reichenbach.de

Einladung zur
Geburtstagsfeier mit St. Marien
am 1. Oktober 2011

150 Jahre Einweihung unserer Plohner Kirche
15.00 Uhr Gottesdienst
16.00 Uhr Kaffeetrinken
ab 17.00 Uhr lädt St. Marien ein zum Sektempfang mit Musik und Impressionen aus vergangenen Zeiten
Eintritt frei · Kollekte erbeten

Ev.-Lutherische Kirchgemeinde Plohn-Röthenbach

Glockenweihung mit Pfr. Heinke, 1927

Geschenktes Geld für Unternehmen

Der Fördermittelmarkt ist in stetiger Bewegung und es ist schwer für Selbstständige, Handwerker und Unternehmen den Überblick zu behalten.

Das Netzwerk für Energie-Effizienz Vogtland e.V. (NEEV) hilft Ihnen, für geplante Investitionen und Maßnahmen zur Energieeinsparung die richtigen Finanzhilfen des Bundes, der Länder und Kommunen zu finden.

Der Verein, bestehend aus Interessenten und Experten auf diesem Gebiet, steht jedem für Beratungen zur Verfügung.

Für Investitionen zur Errichtung oder Erweiterung der Betriebsstätte, für die Ausweitung der Produktion und sogar für den Erwerb eines Betriebes stehen aus dem Programm „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ der Sächsischen Aufbaubank (SAB) Zuschüsse bis zu 50% zur Verfügung.

Die energetische Sanierung des Unternehmens wird über das Programm „Energie und Klimaschutz (EuK)“ mit bis zu 30% bezuschusst.

Die staatliche KfW fördert Energie-Effizienz-Beratungen sogar mit bis zu 80% des Beratungshonorars. Ziel der Beratung ist es, Schwachstellen zu finden, zu analysieren und aufzuzeigen, mit welchen organisatorischen und finanziellen Mitteln Energie eingespart werden kann.

Detaillierte Informationen und kostenlose Beratungen erhalten Sie hier:
037467 / 599330 oder info@neev.nuz-vogtland.de

Rund um die Uhr bestens betreut und gut versorgt

Stoma-Therapeutin Katrin Schwabe unterstützt ambulant Patienten im Bereich **Stomaversorgung sowie Trink- und Sondennahrung**

und hilft bei der Betreuung: fachkompetent, individuell und persönlich

Ihre Vorteile:

- unabhängige, firmenneutrale Beratung und Bestellung
- ortsnahe Betreuung, vertraulich und diskret
- direkte Kontaktpflege mit dem behandelnden Arzt
- komplette Versorgung über die Krankenkasse (Wegfall hoher Zuzahlungsraten, direkte Kostenübernahme)

Ihre Ansprechpartnerin:
Katrin Schwabe



Tel. (03 76 06) 84 15

Sozialverband V.d.K. Sachsen

Ortsverband Reichenbach

Fritz-Ebert-Straße 25, Tel. 03765 / 6 81 00, Fax 1 32 12
Internet: www.vdk.de/kv-vogtland oder
E-Mail: kv-vogtland@vdk.de



Wir bieten Ihnen Beratungen in sozialen Fragen für alle sozialversicherten Arbeitnehmer, Behinderten, chronisch Kranken und älteren Menschen einschließlich rechtlicher Vertretung vor den Sozialgerichten.

Beratungszeiten:

jeden Mittwoch von 9.00-12.00 Uhr,

jede gerade Woche von 9.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr.

Der Hospizverein Vogtland e.V. lädt ein:



am Mittwoch, dem 14.9.2011, um 19.00 Uhr zu einem Themenabend. Die Palliativ-Care-Schwester, Frau Christine Vorwegk, informiert zur Aromatherapie. Sehr anschaulich wird sie erläutern, wie ätherische Öle sowohl in der Pflege zur Linderung von Beschwerden als auch im privaten Hausgebrauch zu Wohlbefinden und angenehmer Atmosphäre eingesetzt werden können. Der Vortrag findet in der Begegnungsstätte der Sparkassen-Stiftung in 08468 Reichenbach, Nordhorner Platz 3, statt.

OMA'S TRÖDELZAUBER

Inh. Heike Siegert

An- und Verkauf von allem aus Oma's Zeiten -
ständig Ankauf von Modelleisenbahn und Zubehör,
Spielzeug, Puppenstuben und Kaufmannsläden,
auch aus DDR-Zeit.

Obere Dunkelgasse 38 · 08468 Reichenbach
Tel. (0 37 65) 38 66 65

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 11.30 - 18.00 Uhr

1. Gesundheits- und Reha-Sportverein Vogtland e.V.

führt demnächst Gymnastikkurse für den Stütz- und Bewegungsapparat auch in Lengenfeld durch. Rehabilitationssport kann jeder Arzt verordnen, diese ist für ihn budgetfrei und belastet nicht. Jede Krankenkasse/Ersatzkasse (auch Rentenversicherung/Berufsgenossenschaften) übernimmt die Kosten für 50 Übungseinheiten. Es ist uns wichtig, Ihnen eine persönliche sportliche Betreuung anzubieten und gleichzeitig Freude an der Bewegung zu vermitteln. Rehasport wird in der Gruppe durchgeführt. Jeder ist herzlich willkommen!

Anmeldungen und weitere Informationen unter der Telefonnummer: 03745/751410

Förderverein Feuerwehrmuseum
Lengenfeld e.V.
Poststraße
08485 Lengenfeld

FEUERWEHRMUSEUM LENGENFELD



Geöffnet ganzjährig an
jedem ersten Sonntag im
Monat von 14.00-17.00 Uhr
Nächster Öffnungstag:
Sonntag, 4.9.2011



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.

Lohnsteuerhilfverein

Arbeitnehmer betreuen wir von A - Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der **Einkommensteuererklärung**, wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben und die Nebeneinkünfte aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) die Einnahmegränze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 € nicht übersteigen.

Beratungsstelle:
Beethovenstr. 10, 08485 Lengenfeld
Tel. (03 76 06) 3 42 77
Ansprechpartner: Rita Bachmann

kostenloses Info-Telefon:
08 00-1 81 76 16
Internet: www.vlh.de - e-Mail: info@vlh.de

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Lutherisches Kirchspiel Lengenfeld-Plohn-Röthenbach Gottesdienste



11. Sonntag nach Trinitatis · 4. September

9.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest in Röthenbach,
Pf. Weinhold

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Konfirmandenvorstellung,
Pf. Weinhold und Kurrende in Lengenfeld

12. Sonntag nach Trinitatis · 11. September

9.00 Uhr Gottesdienst in Plohn, Andreas Glöckner

10.30 Uhr Gottesdienst, Andreas Glöckner, Kindergottesdienst
in Lengenfeld

13. Sonntag nach Trinitatis · 18. September

10.30 Uhr Kirchspielfamiliengottesdienst mit Band „City of Hope“
in Lengenfeld, Viola Renger

14. Sonntag nach Trinitatis · 25. September

9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Erntedankfest in Plohn,
Pf. Henke

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Chor zum Erntedankfest,
Pf. Henke, Kindergottesdienst in Lengenfeld

Sonnabend · 1. Oktober

15.00 Uhr Gottesdienst zum 150. Geburtstag von St. Marien in
Plohn, Pfn. Hadlich

15. Sonntag nach Trinitatis · 2. Oktober

14.00 Uhr Kirchspieltagesgottesdienst zum Erntedankfest in Röthen-
bach, Pf. Becker

Der Kirchenvorstand hat am 15.11.2010 beschlossen, den Rhythmus der Gottesdienstanfangszeiten ab 2011 von drei auf vier Monate zu ändern. So findet der Wechsel wieder im September statt. In der Regel beginnt bis Dezember der Gottesdienst in Plohn und Röthenbach 9.00 Uhr und in Lengenfeld 10.30 Uhr. Im Januar 2012 ändern sich dann wieder die Zeiten.

Gottesdienst im Seniorenzentrum: Mittwoch, 28.9., 16.00 Uhr,
Pf. Schmutzler

Sprechstunden Pfarrer Becker im Pfarramt Lengenfeld:
Dienstag, 6. und 27.9.2011, 16.00-17.30 Uhr

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, dem 11. September, sind unsere Kirchen zum „Tag des offenen Denkmals“ geöffnet:

Lengenfeld	13.00 – 17.00 Uhr
Plohn	14.00 – 18.00 Uhr
Röthenbach	14.00 – 18.00 Uhr

Sommermusiken in Lengenfeld

- Sonntag, 11. September, 19.00 Uhr – Tischendorffhaus Lengenfeld
Musik für Cembalo, Klavier, Blockflöte und Gesang
Werke von der Renaissance bis ins 19. Jhd. (C. Ph. E. Bach, Frescobaldi, F. Couperin, W. A. Mozart)
Maximilian Beutner, Falkenstein - Cembalo und Klavier
Andrea Bärtsch, Lengenfeld - Blockflöte und Gesang
- Montag, 26. September, 19.00 Uhr – Aegidiuskirche Lengenfeld
Orgelkonzert - Prof. Joachim Dorfmueller, Wuppertal

Für alle Konzerte beträgt der Eintritt 5,- € für Erwachsene zur Deckung der Kosten. Für Schüler und Studenten ist der Eintritt frei.
Cornelia Jubelt

Familiengottesdienst in Lengenfeld

Liebe Lengenfelder Gemeinde, bereits 2008 durfte ich etliche von Ihnen und euch zur Familienwoche kennenlernen. Gerne denke ich noch an diese Zeit zurück. Deshalb freue ich mich besonders, Sie/euch alle (hoffentlich) und noch viele mehr wieder zu treffen.

Gemeinsam mit Ihnen und der Band „City of Hope“, die uns dabei unterstützen wird, wollen wir Familiengottesdienst feiern – am Sonntag, 18.9., 10.30 Uhr in der Lengenfelder Kirche. Lassen Sie sich dazu herzlich einladen. Wir freuen uns auf Sie und euch.

Viola Renger (Familienarbeit im Kirchenbezirk)

Erntedankfest

Zum Erntedankfest bitten wir wieder um Blumen, Erntegaben, Lebensmittel und Geld. Diese Zeichen unserer Dankbarkeit können in den Kirchen abgegeben werden.

Lengenfeld: Sonnabend, 24.9., 9.00-12.00 Uhr

Plohn: Sonnabend, 24.9., 9.00-10.00 Uhr

Röthenbach: Sonnabend, 1.10., 10.00-11.00 Uhr

In Lengenfeld sind die Kinder am Sonnabend, 24. 9., 9.00-11.00 Uhr mit Freunden, Eltern, Großeltern eingeladen, beim Schmücken der Kirche zu helfen.
Maja Härtel

Neu: Kirchspiel im Internet

Seit kurzem hat unser Kirchspiel eine eigene Internetseite! Ein großer Dank geht an Julia Kluge, die im Wesentlichen die Seite gestaltet hat. Schauen Sie doch mal hinein:

www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de

Arbeitseinsatz

Am Sonnabend, dem 3. September, ab 8.30 Uhr soll ein Arbeitseinsatz in den z.Z. nicht verpachteten Gärten stattfinden, die in Kirchenbesitz sind. Es wäre sehr schön, wenn einige Helfer an diesem Tag kommen könnten, um u.a. Mäh- und Aufräumarbeiten zu erledigen. Treffpunkt ist der Weg zwischen Weststraße und Friedhof.
Pfarrer Jan Peter Becker

Geburtstagsfeier Plohner Kirche

Wir laden ganz herzlich zur Geburtstagsfeier mit St. Marien ein. Vor 150 Jahren wurde unsere Plohner Kirche geweiht. Aus diesem Anlass findet am 1. Oktober, 15.00 Uhr ein Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken, Sektempfang, Musik und Impressionen aus vergangenen Zeiten statt.
Plohner Kirchgemeindevertretung

Besuch aus der Partnergemeinde Zeven

Vom 1.-3. Oktober erwarten wir Besuch aus unserer Partnergemeinde Zeven. Wir freuen uns darauf und stecken bereits in den Vorbereitungen. Wie jedes Mal werden unsere Gäste in Familien unserer Gemeinde wohnen. Am Anreisetag werden die Gäste im Tischendorffhaus empfangen und gehen dann mit ihren Gastgebern in die Quartiere. Der Abend wird individuell verbracht. Am Sonntag werden wir gemeinsam den Erntedankgottesdienst in Röthenbach feiern, außerdem ist ein Besuch des Horch-Museums in Zwickau angedacht. Ab 18 Uhr laden wir zum Gemeindeabend ins Tischendorffhaus ein. Am Montag treffen wir uns nach dem Frühstück zu einer Abschiedsrunde im Tischendorffhaus. Wer Interesse hat, Gäste aufzunehmen, den bitten wir um Meldung im Pfarramt.
Iris Spörl

INFORMATION

Aktuelles zum Baugeschehen

- Kirche Lengenfeld:

Nachdem Kostenangebote für die Sanierung des Altars, der Kanzel und des Lesepultes vorliegen, hat die Kirchgemeindevertretung beschlossen, zunächst den Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung und Fördermittel für die Restaurierung des Altars zu stellen. Wir hoffen, dass wir im kommenden Jahr die Arbeit in Auftrag geben können.

Wir freuen uns über Spenden, die für den erforderlichen Eigenanteil jetzt schon bei uns eingehen.

- Kirchen Plohn und Röthenbach

Die Fördermittelzusagen von der Denkmalschutzbehörde und vom Regionalkirchenamt Chemnitz haben wir erhalten.

In Plohn beträgt der Eigenanteil für die Restaurierung des Orgelprospektes und der Bestuhlung 3.227 € (Fördermittel von der Denkmalpflege 4.773 €, vom Regionalkirchenamt 2.500 €).

Für die Restaurierung des Röthenbacher Altars beträgt der Eigenanteil 2.451 € (Fördermittel von der Denkmalpflege 6.449 €, vom Regionalkirchenamt 4.000 €).

Vielen Dank für bereits gespendete Gelder. Bitte helfen Sie weiter mit, die Sanierungsmaßnahmen zu finanzieren. Vielen Dank!

Annett Schneider

Spendenstände am 4.8.2011:

Kirche Lengelfeld: Spenden für neuen Bauabschnitt: 1.018,34 €

Spender: Hildegard Angermann, Dorothea Schindhelm, Christian Ehrler, Peter Groß, Horst und Liane Tjepner, Adele Fischer, Georg Lenk, Bernd Hiemer, Adelheid Luckner, Christoph Hoh, Siegfried und Käte Beyer, Johannes und Irmgard Börner, Werner und Maria Fuchs, Elisabeth Börner, Annemarie Pietzsch, Tim und Birgit Mende, Eberhard und Christine Macholdt, Magdalene und Christoph Pietzsch, Hanna Mende, Jörg und Tabea Macholdt, Hans-Günter Fichtner

WIR DANKEN AUCH HERZLICH DENEN, DIE NICHT GENANNT WERDEN WOLLEN.

Auf Wunsch werden Spendenquittungen im Pfarramt ausgestellt. Bis 100,- € gilt der Kontoauszug als Spendenquittung.

Kirche Plohn: Restaurierung Orgelprospekt und Kirchenbänke: 664,15 €

Kirche Röthenbach:

Restaurierung Altar: 1.656,82 €

Spendenkonto: Sparkasse Vogtland - Kto.-Nr. 382 000 2960 - BLZ 8705 8000; Bitte Verwendungszweck angeben.

Öffnungszeiten Pfarramt und Friedhofsverwaltung, Kirchplatz 2:

Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr;
Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

EINE-WELT-LADEN

Ort: Pfarrhaus, Kirchplatz 2

Öffnungszeiten: wie das Pfarramt und sonntags nach dem Gottesdienst



Landeskirchliche Gemeinschaft Gartenstraße 13

Gemeinschaftsstunde: Sonntag, 4. und 11.9., 17.00 Uhr

Familienstunde: 18.9., 15.30 Uhr mit Kaffeetrinken

Aufatmen-Gottesdienst: 25.9., mit Imbiss, 17.00 Uhr

Bibelstunden: Dienstag, 20. und 27.9., 19.30 Uhr

Frauenstunde: 6.9., 16.00 Uhr

Bezirksmännerstunde: 21.9., 19.30 Uhr in Treuen mit Peter Pantke

A&J Bibelstunde: 17.9., 18.00 Uhr

Teenkreis: Freitag, 9. und 23.9., 18.00 Uhr

Kinderstunde: Sonnabend, 3., 10. und 17.9., 10.00-11.00 Uhr

Legotreff: 24.9., 9.30-11.30 Uhr

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldkirchen - Irfersgrün

Gottesdienste in Waldkirchen

Sonntag, 04.09., 09.00 Uhr

Sonntag, 18.09., 10.00 Uhr

Sonntag, 25.09., 14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zur Ordination von Pfarrer Frank Pauli

Gottesdienste in Irfersgrün

Sonntag, 11.09., 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zur Kirchweih

Sonntag, 18.09., 08.45 Uhr

Kath. Gemeinde „St. Heinrich“ Lengelfeld

Jeden Sonnabend, 17.00 Uhr, 1. Sonntagsmesse in Lengelfeld

Ev.-Luth. Freikirche Lengelfeld Plohner Weg 7

Sonntag, 4.9., 14.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 11.9., 9.00 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl

Dienstag, 13.09., 19.30 Uhr Bibelstunde

Lengelfelder Anzeiger Nr. 248 / Ausgabe September 2011

Sonnabend, 17.09., 16.00 Uhr Paulus-Chorprojekt (Schützenhaus Lengelfeld)

Sonntag, 18.09., 09.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25.09., 09.00 Uhr Gottesdienst mit Christenlehre

Dienstag, 27.09., 19.30 Uhr Bibelstunde

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lengelfeld Engelgasse 9

Veranstaltungen in der Woche:

Gottesdienste: 4., 11., 18. und 25.9., 10.30 Uhr

Gesprächskreise: 14., 21. und 28.9., 19.30 Uhr

Mutter-Kind-Kreis: 8. und 22.9., 9.30 Uhr

Gleich bleibende Zeiten:

Blaukreuzgruppe: freitags, 18.30 Uhr

Kinderstunde: sonntags, 10.30 Uhr

Jungschar: freitags, 16.00 Uhr

Teeny-Kreis: montags, 17.00 Uhr

Jugendgottesdienst: freitags, 20.00 Uhr

Glanzlichter in Lengelfeld
2. Einkaufsnacht
am 16. September
in Lengelfeld
Viele Geschäfte sind
bis 22.00 Uhr geöffnet.
Höhepunkte am Abend:
besondere Aktionen in Lengelfelder
Läden, Studios und Gaststätten;
„Tschutschu-Bahn“,
23.00 Uhr Lasershow am Markt

Herbst-Ferien-Abenteuer
2011
6 erlebnisreiche Tage
für Kinder von 7-12 Jahren
Besuch der Burg Frauenstein
Ausflug in ein Planetarium
Kreativangebote
Fußball
Reiten
Inline skaten
und vieles mehr ...
Pizza backen
Lagerfeuer
Disco
Tischtennis
Ausflug ins "Aqua Marien"
Die Übernachtung erfolgt bei uns in gemütlichen Mehrbettzimmern mit Doppelstockbetten. Wir freuen uns auf euch!
22.10.-28.10.2011
Infos & Anmeldungen: ☎ 0 37 31 - 21 58 89 • www.ferien-abenteuer.de
Adresse des Ferienlagers: ☎ 03 73 26 - 13 07 • www.frauenstein.jugendherberge.de
Jugendherberge Frauenstein, Walkmühlenstraße 13, 09623 Frauenstein

Der etwas gekürzt abgedruckte Vortrag wurde am 30. April 2011, dem 100. Todestag von Ernst Oskar Strunz, im Rahmen eines Familientreffens in Lengenfeld von seinem Ur-Enkel Dr. Dieter Strunz gehalten, ergänzt durch einige Angaben von Friedrich Machold zur Schulgeschichte Lengenfelds während der Amtszeit von Ernst Oskar Strunz.

Ernst Oskar Strunz 14.4.1834 - 30.4.1911

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, verehrte Gäste, liebe Verwandte,

vor genau 100 Jahren verstarb mein Urgroßvater Ernst Oskar Strunz. Am 4. Mai 1911 erschien deshalb ein Nachruf in den „Lengenfelder Nachrichten“. Die beiden Schlusssätze des Nachrufs, auf die es mir hier ankommt, möchte ich gerne vorlesen:

„Liebe und Verehrung folgen ihm über das Grab hinaus.

Sein Andenken bleibt uns in Ehren.“

Unterzeichnet mit: „Der Rat der Stadt.“ und „Die Lehrerschaft.“



Nachruf für Ernst Oskar Strunz; aus: Lengenfelder Nachrichten, 4. Mai 1911; Original: Stadtarchiv Lengenfeld

Dass dieses Andenken über ein ganzes Jahrhundert bewahrt worden ist, das ist etwas ganz Besonderes. Denn wie wir uns bei unseren Besuchen in den letzten Jahren überzeugen konnten, hält die Stadt Lengenfeld Ernst Oskar Strunz auch heute noch in Ehren:

- So ist auch heute noch sein Grabstein auf dem Friedhof erhalten.
- Die Strunzstraße trägt immer noch seinen Namen.
- Einige Bürger der Stadt haben viele Gegenstände und Dokumente aus damaliger Zeit aufbewahrt, sodass später ein Heimatmuseum entstehen konnte. Diese Zeitdokumente kann man heute noch im Heimatmuseum besichtigen. Darunter befindet sich eine Schulstube, in der auch das Wirken von Ernst Oskar Strunz gewürdigt wird.

Für dieses vielfältige Andenken meinen besonderen Dank an die Stadt Lengenfeld und stellvertretend an den heute hier anwesenden Herrn Bürgermeister!

Ich freue mich sehr, dass heute 17 direkte Nachfahren von Ernst Oskar Strunz und neun Angehörige sowie weitere Gäste zu einem Familientreffen zusammengekommen sind. Ernst Oskar Strunz, unser Urgroßvater bzw. Ur-Urgroßvater, ist also vor genau 100 Jahren hier in Lengenfeld im Vogtland verstorben. Seiner wollen wir heute gedenken, den Tag aber auch dafür nutzen, einiges über ihn zu erfahren. Schließlich wollen wir einfach zusammen sein.

Ich möchte einiges aus dem Leben von Ernst Oskar Strunz erzählen, ein paar Fotos aus damaliger Zeit zeigen und schließlich von unserer Ahnenforschung berichten, die seine Abstammung von Adam Ries aufdeckte.

Aber erst stellt sich die Frage, wie es eigentlich zu unserem heutigen Treffen kam: Ganz am Anfang stand die Bitte meiner Schwägerin Ingrid an meinen Vater, Kurt Strunz, er möge doch einmal die bekannten Daten und wichtigen und interessanten Ereignisse unserer Vorfahren aufschreiben. Dadurch entstand eine Familien-

chronik, die mein Vater im 80. Lebensjahr, also 1978, fertig stellte. Sie umfasst mit Abbildungen und Fotografien über 50 Seiten. Nach meiner Pensionierung habe ich auch damit begonnen, Erkenntnisse über meine Vorfahren zu sammeln. Zuerst fuhr ich nach Markneukirchen im Vogtland, wo wir in den Kirchenbüchern sehr viele Vorfahren meiner Großmutter väterlicherseits ermitteln konnten.

Das weitere Interesse galt meinem Großvater Gottfried Strunz, der in der Nähe von Markneukirchen – in Adorf – und später in Reichenbach tätig war. Aber schließlich führte uns mein Urgroßvater Ernst Oskar Strunz zuerst nach Lengenfeld, wo er von 1863 bis 1904 als Leiter einer Schule fast 41 Jahre tätig war. Bei einem Stadtrundgang besuchten wir schließlich auch die Strunzstraße, die anlässlich seines 40. Berufsjubiläums in Lengenfeld nach ihm benannt wurde. Hier trafen wir zufällig einen älteren Herrn, den ich ansprach. Ich fragte ihn, ob er mir sagen könne, warum die Strunzstraße so hieße. Er war bestens informiert. Seine Frau und auch deren Nachbarin konnten sich noch gut an die Tochter Margarethe (Gretel) von Ernst Oskar Strunz erinnern, die in der kirchlichen Kinderbetreuung mit Begeisterung und Hingabe tätig gewesen sein muss. Der ältere Herr führte uns auch gleich den Berg hinunter zum Friedhof, wo die Grabsteine von Ernst Oskar Strunz und auch der seiner Tochter Gretel heute noch zu sehen sind. Beim anschließenden Besuch des Heimatmuseums konnten wir mit Freude feststellen, dass auch hier noch Dokumente von Ernst Oskar Strunz zu sehen sind und seiner gedacht wird. Schließlich wollten wir herausfinden, wo ein Familienfoto anlässlich des 100. Geburtstages von Ernst Oskar Strunz entstanden sein könnte. Nach einem Blick vom Kirchturm war klar: Es war im Garten der Hauptstraße 31, wo damals noch seine Tochter wohnte!

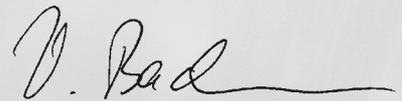
Dieses Foto zum 100. Geburtstag brachte uns nun auf die Idee, ein Familientreffen anlässlich seines 100. Todestages durchzuführen. Wie man heute sehen kann, hat die Idee Anklang gefunden. Morgen wollen wir auf unserem geplanten Stadtrundgang dank der freundlichen Erlaubnis der heutigen Hausbesitzer an gleicher Stelle wieder ein Familienfoto machen.



Familientreffen der Nachkommen von Ernst Oskar Strunz anlässlich seines 100. Geburtstages im Jahre 1934 stehend - erster und zweite von links: Enkelsohn Kurt Strunz und Frau Annemarie, die Eltern von Dr. Dieter Strunz; erster von rechts: Schwiegersohn Paul Reuter (siehe auch Bild 9); dritte von rechts: Tochter Margarethe (Gretel) Strunz
Foto: Privatbesitz Familie Strunz

Fortsetzung folgt

*Sie wurden im August 70 Jahre und älter.
Hiermit übermitteln wir nachträglich unsere
herzlichsten Glückwünsche.*



Volker Bachmann, Bürgermeister

Lengenfeld

02.08.

Gotthard Dreßel zum
74. Geburtstag

03.08.

Dieter Thomas zum 72. Ge-
burtstag

04.08.

Giso Böttiger zum 79. Ge-
burtstag

05.08.

Marga Meisel geb. Schaar-
schmidt zum 89. Geburtstag

Erika Richter geb. Tuch zum
84. Geburtstag

Christa Schumann geb. Wei-
gel zum 77. Geburtstag

06.08.

Karin Ebert geb. Tietz zum
70. Geburtstag

Erika Seifert geb. Abramowski
zum 83. Geburtstag

Ruth Voigt geb. Seidel zum
81. Geburtstag

07.08.

Rosemarie Feisthauer geb.
Gottesmann zum 70. Ge-
burtstag

Werner Fickenwirth zum
70. Geburtstag

Ingeburg Grüner geb. Tiepner
zum 85. Geburtstag

Renate Müller geb. Fritsch
zum 72. Geburtstag

09.08.

Annemarie Börner geb. Riedel
zum 78. Geburtstag

Hilde Damm geb. Böttcher
zum 88. Geburtstag

Gudrun Dressel geb. Engel-
hardt zum 76. Geburtstag

Klaus Junker zum 74. Ge-
burtstag

10.08.

Karolin Kerti geb. Reitinger
zum 87. Geburtstag

11.08.

Waltraud Beuchel geb.
Ostrawsky zum 75. Geburts-
tag

Helga Hukauf geb. Gängel
zum 72. Geburtstag

Johanna Ott geb. Rauer zum
77. Geburtstag

Günther Thaut zum 71. Ge-
burtstag

13.08.

Sigrun Werner geb. Goud-
schmidt zum 71. Geburtstag

14.08.

Maria Hahn geb. Ludwig zum
73. Geburtstag

Edith Kositzki geb. Zobler
zum 77. Geburtstag

15.08.

Wolfgang Klemm zum
79. Geburtstag

Edith Lang geb. Jugel zum
75. Geburtstag

Siegfried Schlichting zum
75. Geburtstag

18.08.

Elisabeth Klein zum 84. Ge-
burtstag

19.08.

Bruno Minz zum 81. Geburts-
tag

20.08.

Johannes Eickhoff zum
91. Geburtstag

Siegfried Kießling zum
85. Geburtstag

21.08.

Eckhard Luderer zum
70. Geburtstag

Helga Müller geb. Singer zum
70. Geburtstag

23.08.

Margarete Krause geb. Doll
zum 87. Geburtstag

24.08.

Hedwig Euler geb. Kühn zum
81. Geburtstag

25.08.

Liddy Bandlofsky geb. Hiller
zum 70. Geburtstag

Erika Kölbel geb. Jacob zum
79. Geburtstag

Rolf Lang zum 80. Geburtstag

Kurt Minz zum 82. Geburtstag

26.08.

Ruth Kraft geb. Schwabe
zum 86. Geburtstag

27.08.

Ursula Lenk geb. Vetter zum
70. Geburtstag

Katharina Schmidt geb.
Mendler zum 77. Geburtstag

29.08.

Renate Keßler geb. Tenten
zum 70. Geburtstag

Margarete Schneider geb.
Wunder zum 76. Geburtstag

Ursula Vollmer geb. Goroll
zum 73. Geburtstag

30.08.

Meta Dorow geb. Kallies zum
74. Geburtstag

Edith Menzel geb. Gehrke
zum 83. Geburtstag

Irmgard Seeliger geb. Richter
zum 75. Geburtstag

31.08.

Gisela Spörl geb. Degner zum
75. Geburtstag

Irfersgrün

01.08.

Meta Hüttner geb. Scholz
zum 81. Geburtstag

Karl Pabst zum 77. Geburts-
tag

03.08.

Lieselotte Herold geb. Geri-
scher zum 72. Geburtstag

04.08.

Lianne Weiser geb. Künzel
zum 81. Geburtstag

05.08.

Dieter Agsten zum 73. Ge-
burtstag

08.08.

Anneliese Vogel geb. Barth
zum 75. Geburtstag

17.08.

Elfriede Junghänel geb. Hertel
zum 87. Geburtstag

21.08.

Peter Schroth zum 72. Ge-
burtstag

23.08.

Edith Scholz geb. Mader zum
77. Geburtstag

Pechtelsgrün

11.08.

Johanna Günther geb. Jung-
hänel zum 86. Geburtstag

Plohn

01.08.

Norbert Bomsdorf zum
75. Geburtstag

02.08.

Erich Bredau zum 73. Ge-
burtstag

13.08.

Horst Bohne zum 74. Ge-
burtstag

16.08.

Anna Schwarz geb. Bichbei-
mer zum 86. Geburtstag

28.08.

Heinz Scheibner zum
84. Geburtstag

Schönbrunn

02.08.

Gerhard Lanitz zum
73. Geburtstag

03.08.

Henri Poitz zum 80. Geburts-
tag

15.08.

Klaus Engmann zum
71. Geburtstag

30.08.

Gertraud Tiepner geb. Riedel
zum 86. Geburtstag

Waldkirchen

08.08.

Ilse Riedel geb. Dietel zum
86. Geburtstag

09.08.

Armin Unger zum 82. Ge-
burtstag

13.08.

Gerhard Täubert zum
80. Geburtstag

Weißensand

01.08.

Brunhilde Lange geb. Pamm-
ler zum 85. Geburtstag

Wolfspütz

02.08.

Edith Dressel geb. Hofmann
zum 76. Geburtstag

17.08.

Gerda Günnel geb. Wunder-
lich zum 85. Geburtstag

25.08.

Margot Pippig geb. Glowalla
zum 82. Geburtstag



*Bürger, deren Geburtstag nicht
im „Lengenfelder Anzeiger“ er-
scheinen soll, möchten dies
bitte dem Meldeamt im Rathaus
(Zimmer 203, Tel. 3 05 23) mit-
teilen!*

HABERMANN

Der Malermeister Der Fachmarkt
Bekannt für Qualität und Zuverlässigkeit

GmbH



Lengenfeld · Viehmarkt

Farben - Tapeten - Bodenbeläge (Verkauf und Verlegung)
Jalousien - Gardinenstangen - Zubehör - Gardinen

Es ist Fassadenwetter!

Energiesparend sanieren durch Wärmedämmver-
bundsystem und Ihre Fassade wird ein Schmuckstück

Tel. (03 76 06) 3 41 07, priv. (03 76 06) 3 44 38 · Fax (03 76 06) 3 66 58
www.maler-habermann.de · E-Mail: habermann-lengenfeld@t-online.de

Freibad Lengenfeld

Waldkirchner Weg 11, Tel. 23 90
Täglich von 10.00-19.00 Uhr
geöffnet



Museum Lengenfeld

Hauptstraße 57

Tel. (03 76 06) 3 21 78

Öffnungszeiten mit Führung:

4., 11., 18. und 25.9.,
jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr



*Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
Christina Gündel GmbH
& Tagespflege „Seniorenglück“*

Hauptstraße 15
08485 Lengenfeld

☎ (03 76 06) 8 36-0

☎ (01 72) 8 96 57 95

☎ (03 76 06) 8 36 22

✉ kontakt@pflagedienst-guendel.de

🏠 www.pflagedienst-guendel.de



24-h-Rufbereitschaft

A.W. LUDWIG BESTATTUNGEN

Tag & Nacht erreichbar

Telefon: 03 76 06 / 989 91

Hauptstraße 2 · 08485 Lengenfeld

www.bestattungen-ludwig-zwickau.de

KOHLEPREISE

alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer,
Energiesteuer und Anlieferung

ab 2 t
€/50 kg

ab 5 t
€/50 kg

Deutsche Brikett 1. Qualität ▶ 10,20

▶ 9,20

Deutsche Brikett 2. Qualität ▶ 9,20

▶ 8,20

Wir liefern Ihnen
jede gewünschte
Menge!
Auch Koks, Stein-
kohle, Bündelbrikett,
Brennholz

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH
Tel. (03 76 07) 1 78 28

Bauunternehmen

H. Günnel

Dorfstraße 34 · 08485 Lengenfeld

OT Wolfspütz

Tel./Fax (03 76 06) 3 54 28

Mobil (01 60) 98 37 44 46

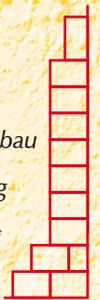
Neubau

Um- und Ausbau

Altbausanierung

Wärmedämmung

Fassaden und Putze



SYSTEM & HAUSTECHNIK

• Beratung • Planung • Ausführung
• Heizung • Lüftung • Sanitär

ANDREAS HEYNE

**Kombinierte Heizungsanlage
Scheitholz und Holzpellet mit Solarunterstützung**

Jetzt Anlagenbesichtigung!

Termin unter (01 71) 5 57 34 37

Förderung möglich!

Hauptstraße 142 · 08485 Lengenfeld OT Waldkirchen
Tel. (03 76 06) 3 21 06 · Mobil (01 71) 7 66 00 77
E-Mail: info@sht-heyne.de · www.sht-heyne.de

4 Jahre Garantie

Unsere Zusage für alle Neuwagenbestellungen bis 31.12.2011:

**Wir geben für Ihren Volkswagen
48 Monate* Garantie!**

Treffen Sie die garantiert richtige Entscheidung!

*24 Mon. Herstellergarantie + 24 Mon. Garantieverlängerung,
bis 100.000 km Gesamtlauflistung

**Autohaus
BAUER
Rodewisch**



www.ah-bauer.de

Alte Lengenfelder Strasse 2B, 08228 Rodewisch, Telefon: 03744 / 36900